

Modul für Gehörlose und Schwerhörige

Ei170RF

Bedienungsanleitung

Lesen Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig durch und bewahren Sie sie auf, solange das Produkt verwendet wird. Sie enthält wichtige Informationen über den Betrieb und die Installation Ihres Geräts. Die Anleitung sollte als Teil des Produkts betrachtet werden. Wenn Sie das Gerät nur installieren, MUSS die Bedienungsanleitung an den Benutzer des Geräts weitergegeben werden. Die Bedienungsanleitung ist an jeden nachfolgenden Benutzer weiterzugeben.



Inhaltsverzeichnis

		Page
1.	Einleitung	3
2.	Überblick	4
3.	Technische Spezifikationen	5
4.	Standortwahl	7
5.	Montage	7
6.	Testen des Systems	11
7.	Fehlersuche und tabellarische Signalübersicht	13
8.	Einschränkungen des Hörgeschädigtenmoduls	16
9.	Einschränkungen von Funkverbindungen	16
10.	Instandsetzung des Geräts	17
11.	Garantie	17

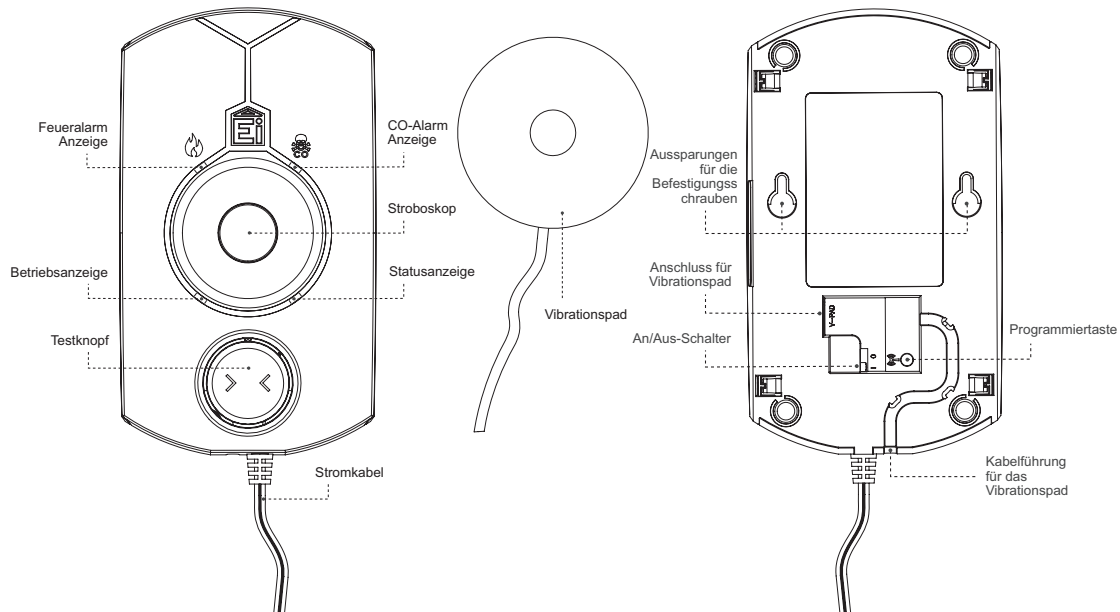
Einleitung

Das Ei170RF Hörgeschädigtenmodul dient zur Alarmierung bei Feuer- oder Kohlenmonoxid-Gefahr, indem es Signale von funkvernetzten Ei Electronics Warnmeldern empfängt. Das Modul selbst erkennt keine Rauch- oder CO-Gefahr. Es funktioniert nur in Verbindung mit aktivierten, funkvernetzten Warnmeldern von Ei Electronics.

Das neue Design des Hörgeschädigtenmoduls ist nicht nur deutlich kompakter und damit optisch ansprechender, sondern ermöglicht auch die Integration zusätzlicher Funktionen.

Das Gerät kann dem Nutzer anzeigen, ob ein Feuer- oder CO-Alarm das Modul ausgelöst hat. Dies unterstützt den Nutzer dabei, im Ernstfall die richtigen Maßnahmen zu ergreifen. Leuchtet die LED unter dem CO-Symbol, sollten beim Verlassen der Räumlichkeiten alle Fenster und Türen geöffnet werden. Leuchtet die LED unter dem Feuer-Symbol, sollten beim Verlassen alle Türen auf dem Fluchtweg geschlossen werden.

Übersicht



Technische Spezifikationen

Stromversorgung	230 VAC, 50-60 Hz
Notstromversorgung	wiederaufladbar, 5V, 500 mAh (nicht-austauschbar)
Batterielebensdauer (Standby)	72 Stunden
Stromverbrauch	3W (Max)
Signalfrequenz	868.5 MHz
Signalstärke	12dBm
Reichweite	>100 Meter Freifeld
Max. Anzahl funkvernetzbarer Einheiten	31 Geräte (bis zu 12 Funkeinheiten empfohlen)
Empfänger Kategorie	2
Testknopf	testet alle LED-Anzeigen, Vibrationspad und Funkverbindung
Optische Anzeigen	Feuer-Symbol (rotes Blinken) - Feueralarm CO-Symbol (rotes Blinken) - CO-Alarm Stroboskop-Blitz - Alarm ausgelöst, Testknopf gedrückt, Vibrationspad nicht angeschlossen Betriebsanzeige (grüne LED) - an die Stromversorgung angeschlossen Statusanzeige - Test, Funk, Störung

Betriebs- und Lagertemperatur	-10°C bis 40°C
Luftfeuchtigkeit	15% - 95% rel. Luftfeuchtigkeit
Gehäusematerial	PC/ABS und HIPS, UL94 HB klassifiziert
Schutzgrad	IP20
Abmessungen	Stroboskop: 150mm x 86mm x 28mm Vibrationspad: 98mm x 34mm
Gewicht	604g
Garantie	5 Jahre
Zulassungen	entspricht der Funkanlagenrichtlinie RED 2014/53/EU

Standortwahl

Das Ei170RF ist ideal für Schlafzimmer. Es sollte so montiert werden, dass das Stroboskoplicht vom Bett aus sichtbar ist und das Vibrationspad unter Matratze oder Kopfkissen liegt, um eine Person bei einem Feuer- oder CO-Alarm zu wecken.

WICHTIG: Das Modul darf nicht in Badezimmern oder Duschbereichen installiert werden. Es darf nicht Tropf- oder Spritzwasser ausgesetzt werden. Keine mit Flüssigkeiten gefüllten Gegenstände (z. B. Vasen) auf oder über dem Modul abstellen.

WICHTIG: Das Gerät darf nicht in Bereichen installiert werden, in denen es übermäßiger Hitze ausgesetzt ist (z. B. direkte Sonneneinstrahlung, Heizkörper, offenes Feuer).

Montage

1. Schließen Sie das Vibrationspad an die V-PAD-Buchse an (siehe Abbildung 2). Vergewissern Sie sich, dass das Kabel des Vibrationspads in den Kanal eingeführt ist, um die Wandmontage zu erleichtern (siehe Abbildung 3).
2. Stellen Sie den An/Aus-Schalter von „0“ auf „I“ (siehe Abbildung 1). Die LEDs auf der Vorderseite des Hörgeschädigtenmoduls leuchten in der folgenden Reihenfolge auf: Feuer (rot), CO (rot), und die Statusanzeige blinkt rot-blau-grün.
3. Schalten Sie Hörgeschädigtenmodul ein, indem Sie es an eine Netzsteckdose anschließen. Die Betriebsanzeige leuchtet grün und bleibt eingeschaltet. Hinweis: Das Gerät darf nicht per Festanschluss betrieben werden.
4. Vernetzen Sie die Warnmelder mit dem Hörgeschädigtenmodul.
 - 4.1 Versetzen Sie die funkvernetzbaaren Warnmelder in den Programmiermodus gemäß den Anweisungen der jeweiligen Bedienungsanleitung.
 - 4.2 Drücken Sie die Programmierertaste (siehe Übersicht) auf der Rückseite des Hörgeschädigtenmoduls, bis die Statusanzeige-LED auf der Vorderseite des Geräts blau leuchtet.

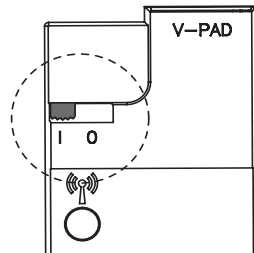
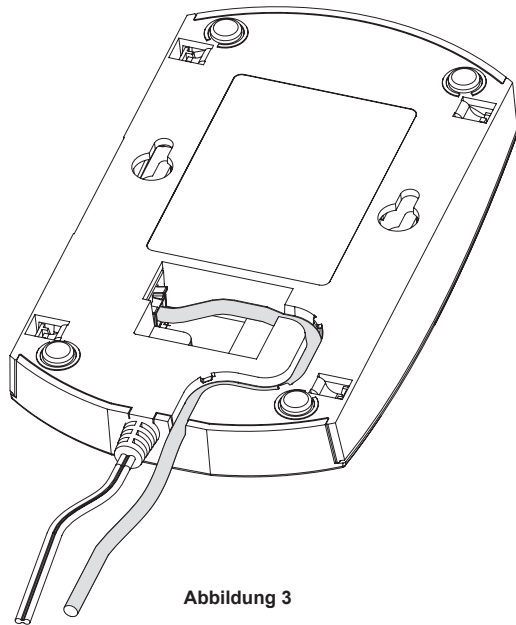
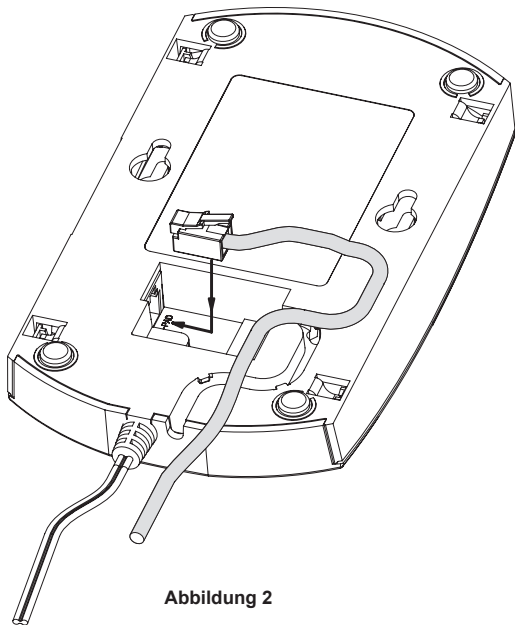


Abb.1 – Rückseite des Geräts



4.3 Lassen Sie die Taste sofort los. Die Statusanzeige-LED blinkt schnell blau und hört dann auf.

4.4 Danach blinkt sie weiterhin alle 5 Sekunden blau.

4.5 Um zu prüfen, ob das System erfolgreich programmiert wurde, kontrollieren Sie, ob die Anzahl der blauen Blinksignale an einem Gerät der Anzahl der Geräte im Funksystem entspricht (d.h. 4 Blinksignale, wenn es 4 Funkeinheiten im System gibt).

Wir empfehlen zur Vereinfachung der Installation und der Funk-Kommunikation, dass maximal 12 Funk-Einheiten in einem System miteinander vernetzt werden. Wenn Sie weitere Funkeinheiten benötigen, wenden Sie sich bitte an unseren Kundendienst, damit wir Ihnen weiterhelfen können.

4.6 Um den Programmiermodus zu verlassen, drücken Sie die Programmier Taste auf der Rückseite des Hörgeschädigtenmoduls, bis die Statusanzeige-LED blau aufleuchtet, und lassen Sie sie dann los. Das Modul sendet nun ein Signal an alle anderen funkvernetzten Geräte im System, den Programmiermodus zu verlassen. Alternativ beenden die Funkeinheiten den Programmiermodus nach 30 Minuten automatisch.

Hinweis: Vergewissern Sie sich immer in der Bedienungsanleitung der jeweiligen Funkeinheit, da einige ältere Funkeinheiten möglicherweise nicht auf das Signal zum Verlassen des Programmiermodus reagieren.

4.7 Überprüfen Sie das System, indem Sie den Testknopf an einem beliebigen Warnmelder drücken. Nach ein paar Sekunden sollten alle Warnmelder ertönen und das Hörgeschädigtenmodul blinkt und vibriert in der folgenden abwechselnden Reihenfolge:

Stroboskopblitzen

Vibration des Pads

Rotes LED-Blinklicht des Feuer- oder CO-Symbols mit grünem Blinken der Statusanzeige-LED

5. Platzieren Sie das Vibrationspad unter dem Kopfkissen oder der Matratze. Überprüfen Sie die Positionierung des Vibrationspads, während Sie auf dem Bett liegen, indem Sie den Testknopf drücken (dadurch werden auch die Warnmelder ausgelöst, die mit dem Hörgeschädigtenmodul vernetzt sind). Es ist wichtig, dass der Benutzer die Vibration im Bett spüren kann. Einige Matratzen können die Vibration des Pads möglicherweise nicht ausreichend übertragen. In diesen Fällen sollte das Gerät unter dem Kopfkissen positioniert werden.

6. Das Stroboskop kann auf einer ebenen Fläche (z. B. einem Tisch) aufgestellt oder mit den beiliegenden Schrauben und Kunststoffdübeln dauerhaft an der Wand befestigt werden (*Bohrschablone auf Seite 18*). Bei der Befestigung an der Wand sollte der Abstand zwischen Schraubenkopf und Wand ca. 4 mm betragen. Setzen Sie die Aussparungen für die Befestigungsschrauben auf der Rückseite des Moduls über die Schraubenköpfe und schieben Sie das Modul vertikal nach unten in Position.

Rücksetzen auf Werkseinstellung

Um ein Funk-Kommunikationsproblem zu beheben, kann es manchmal notwendig sein, das System zurückzusetzen (Werksreset) und erneut zu programmieren. Halten Sie dazu die Programmier Taste an jedem Gerät gedrückt, bis die LED blau blinkt, und lassen Sie sie sofort los.

Easy-Entry-Funktion

Wenn es notwendig ist, ein Funksystem nachträglich zu erweitern, kann dies ganz einfach über die Easy-Entry-Funktion erfolgen.

Drücken Sie zunächst die Programmier Taste auf der Rückseite des Hörgeschädigtenmoduls. Halten Sie die Taste gedrückt, bis alle Farben blinken (rot, blau, grün) und lassen Sie sie dann los. Das Hörgeschädigtenmodul sendet nun ein Funksignal an alle zuvor installierten (kompatiblen) Geräte, um den Programmiermodus erneut zu aktivieren.

Installieren Sie dann die neue Funkeinheit, die Sie dem System hinzufügen möchten, und versetzen Sie diese in den Programmiermodus. Befolgen Sie die Schritte zur Programmierung, die im Handbuch der neuen Funkeinheit beschrieben sind.

Testen des Systems

Zur Sicherstellung des einwandfreien Betriebs ist ein regelmäßiges Testen des Systems unerlässlich. Es sollte wie folgt getestet werden:

1. Nachdem das System installiert wurde.
2. Danach in regelmäßigen Abständen.
3. Nach längerer Abwesenheit von der Wohnung (z.B. nach dem Urlaub).
4. Nach Reparatur oder Wartung einer der Komponenten.
5. Nach Renovierungsarbeiten.

Inspektions- und Testverfahren

1. Vergewissern Sie sich, dass die grüne Betriebsanzeige-LED am Hörgeschädigtenmodul dauerhaft leuchtet.
2. Stellen Sie sicher, dass keine Störung vorliegt – es darf KEINE gelbe LED blinken. Sollte eine LED gelb blinken, entnehmen Sie weitere Informationen der tabellarischen Signalübersicht.
3. Drücken und halten Sie den Testknopf an einem beliebigen Warnmelder. Die blaue LED am Gerät leuchtet auf. Halten Sie die Taste gedrückt, bis alle vernetzten Warnmelder Alarm auslösen, das Stroboskoplicht und die LED-Anzeigen am Modul blinken und das Vibrationspad vibriert. Lassen Sie die Taste los, sobald der Test abgeschlossen ist.

Überprüfung des wiederaufladbaren Notstromakkus

Das Aufladen des wiederaufladbaren Notstromakkus kann bis zu 8 Stunden dauern, wenn das Gerät zum ersten Mal mit Strom versorgt wird. Der voll aufgeladene Zustand wird durch kontinuierliche Erhaltungsladung aufrechterhalten.

Im Falle eines Stromausfalls wird der Notstromakku das Hörgeschädigtenmodul 72 Stunden lang im Stand-By-Betrieb betreiben, um mindestens 4 Minuten einen Alarm auslösen zu können. Die Statusanzeige-LED blinkt alle 60 Sekunden

grün, um anzuzeigen, dass das Modul von der Notstromversorgung gespeist wird. Wenn die Statusanzeige-LED im Notstrombetrieb gelb blinkt, bedeutet dies, dass der Notstromakku fast leer ist.

Wir empfehlen, dass die Funktion des wiederaufladbaren Notstromakkus zumindest einmal jährlich wie folgt überprüft wird:









- Vergewissern Sie sich, dass das Hörgeschädigtenmodul mindestens 8 Stunden lang am Netzstrom angeschlossen war, damit sich der Akku aufladen kann.
- Schalten Sie die Netzstromversorgung des Geräts aus, indem Sie das Stromkabel ziehen. Die grüne Betriebsanzeige-LED schaltet sich aus.
- Drücken Sie den Testknopf am Hörgeschädigtenmodul 20 Sekunden lang und überprüfen Sie, ob das Stroboskop aufleuchtet, die LEDs blinken, alle Warnmelder ertönen und das Vibrationspad vibriert (decken Sie das Stroboskoplicht ab, damit es Sie nicht blendet, während Sie den Test durchführen).
































Wenn das Stroboskoplicht oder die Vibrationen des Pads schwach sind und das Hörgeschädigtenmodul länger als 8 Stunden am Netz betrieben wurde, muss das Gerät ausgetauscht werden.

Abschalten der Netzstromversorgung über längere Zeiträume

Wenn die Räumlichkeiten über längere Zeit ohne Netzstrom bleiben, sollte der Notstromakku deaktiviert werden, indem der An/Aus-Schalter von „I“ auf „0“ gestellt wird. Dies verhindert eine vollständige Entladung des Notstromakkus.

Fehlersuche & Tabellarische Signalübersicht

Betriebsmodi							
Was man sieht und hört						Bedeutung	Aktion
Betriebsanzeige-LED (Grün)	Status-LED				Stroboskop		
	Rot	Blau	Grün	Gelb			
—	—	—	—	—	—	Netzstrom- und Notstromversorgung getrennt	Notstromversorgung einschalten und an den Netzstrom anschließen
	—	—	—	—	—	Netzstrom- und Notstromakku aktiviert	—
	—	—	—	 alle x1 3 Sek.	 alle x1 3 Sek.	Netzstromversorgung verbunden, Notstromakku deaktiviert	Notstromakku einschalten
	—	—	—	 alle x1 60 Sek.	—	Netzstromversorgung verbunden, schwacher Notstromakku	Gerät austauschen, wenn das Problem länger als 12 Stunden besteht.
—	—	—	 alle x1 60 Sek.	—	—	Netzstromversorgung getrennt, Notstromakku aktiviert	an den Netzstrom anschließen
—	—	—	—	 alle x1 60 Sek.	—	Netzstromversorgung getrennt, schwacher Notstromakku	an den Netzstrom anschließen

Signalübersicht										
Modus	Aktion	Betriebsanzeige-LED (Grün)	 rote LED	 rote LED	Status-LED				Stroboskop ¹	Vibrationspad
					rot	blau	grün	gelb		
Inbetriebnahme	Schritt 1: Notstromakku aktivieren	—	 x 1	 x 1	 x 1	 x 1	 x 1	—	—	—
	Schritt 2: an den Netzstrom anschließen		—	—	—	—	—	—	—	—
Standby			—	—	—	—	—	—	—	—
Funktionsprüfung ²	Durch Drücken des Testknopfs an einem Warnmelder oder direkt am Gerät ³		 x 1 alle 3 s	 x 1 alle 3 s	—	—	 x 1 alle 3 s	—	 x 1 alle 3 s	 x 1 alle 3 s
Alarm ⁴	Feueralarm		 x 1 alle 3 s	—	—	—	—	 x 1 alle 3 s	 x 1 alle 3 s	 x 1 alle 3 s
	CO-Alarm		—	 x 1 alle 3 s	—	—	—	 x 1 alle 3 s	 x 1 alle 3 s	 x 1 alle 3 s
Störung	Schwacher Akku		—	—	—	—	—	 x 1 alle 60 s	—	—
	Vibrationspad-Störung		—	—	—	—	—	 x 2 alle 60 s	—	—
	Lebensende		—	—	—	—	—	 x 3 alle 60 s	—	—








 = LED leuchtet  = LED blinkt  = Vibrationspad vibriert



¹ Wenn das Stroboskop grundlos aufleuchtet, überprüfen Sie, ob das Vibrationspad korrekt angeschlossen ist und der An/Aus-Schalter auf „I“ steht.

² Die Anzeigen blinken/vibrieren in einer abwechselnden Reihenfolge. Die LEDs blinken zusammen, gefolgt vom Stroboskop und dann vibriert das Pad.

³ Liegt ein Fehler vor, blinkt die gelbe LED bei Betätigung der Testtaste am Gerät entsprechend der Fehlerquelle. Die entsprechende Anzahl der Blinksignale erfolgt im Abstand von 6 Sekunden.

⁴ Durch Drücken der Testtaste am Hörgeschädigtenmodul während eines Alarms wird das Blinken des Stroboskops gestoppt, damit der Benutzer leichter erkennen kann, welches Symbol leuchtet (Feuer oder CO).

Anzeigeübersicht Programmierung					
Modus	Programmiertaste	Status-LED			
		rot	blau	grün	gelb
Programmiermodus gestartet	Drücken und Halten bis die LED blau aufleuchtet	—		—	—
Im Programmiermodus ¹		—	 alle 5 s	—	—
Programmiermodus beenden	Drücken und Halten bis die LED blau aufleuchtet	—		—	—
Zurücksetzen auf Werkseinstellungen	Gedrückt halten bis die LED blau zu blinken beginnt, dann loslassen.	—		—	—
Easy-Entry-Funktion aktivieren	Gedrückt halten bis die LED rot-blau-grün blinkt, dann loslassen.				—

 = LED leuchtet  = LED blinkt

¹ Erstmal blinkt die LED nur einmal, während das Hörgeschädigtenmodul sich selbst zählt. Dann erhöht sich die Anzahl der Blinksignale, sobald es sich mit weiteren Geräten vernetzt – die Gesamtzahl der Blinksignale zeigt an, wie viele Geräte miteinander vernetzt sind.

Einschränkungen des Hörgeschädigtenmoduls

Dieses Hörgeschädigtenmodul kann maßgeblich dazu beitragen, das Risiko von Todesfällen durch Brände oder Kohlenmonoxid (CO) zu verringern. Allerdings kann die Wirksamkeit in bestimmten Situationen eingeschränkt sein. Mögliche Gründe dafür sind:

- Das Modul funktioniert nur, wenn es korrekt mit funkvernetzten Rauch- und/oder CO-Warmmeldern programmiert wurde.
- Ein Feuer- oder CO-Ereignis wird möglicherweise nicht erkannt, wenn:
 - die Batterien der Warmmelder leer oder nicht aktiviert sind.
 - die Warmmelder nicht gemäß der jeweiligen Bedienungsanleitung installiert wurden.
- Das Stroboskoplicht wird unter Umständen nicht wahrgenommen, wenn es durch Gegenstände verdeckt oder blockiert ist.
- Das Modul ist möglicherweise nicht in der Lage, Personen zu wecken, die unter Einfluss von Alkohol oder Drogen stehen.

Einschränkungen von Funkverbindungen

Ei Electronics Funksysteme sind sehr zuverlässig und wurden nach hohen Standards geprüft. Aufgrund ihrer geringen Sendeleistung und Reichweite (von Regulierungsbehörden vorgeschrieben) müssen jedoch einige Einschränkungen in Betracht gezogen werden:

- (i) Empfänger können durch Funksignale blockiert werden, die auf oder nahe deren Betriebsfrequenz liegen, unabhängig von der Programmierung.
- (ii) Warmmelder mit Funkmodulen sollten regelmäßig, getestet werden. Dies dient dazu, Störungsquellen zu entdecken, welche die Kommunikation verhindern, und um sicherzustellen, dass die Funkpfade nicht durch das Umstellen von Möbeln oder durch Renovierungsarbeiten gestört werden.

Instandsetzung ihres Geräts

Wenn Ihr Gerät innerhalb der Garantiezeit nicht funktioniert, nachdem Sie alle Anweisungen sorgfältig gelesen und überprüft haben, wenden Sie sich bitte an uns.

Wenn Sie aufgefordert werden, Ihr Gerät zurückzusenden, folgen Sie den Anweisungen und legen Sie das Gerät in einen gepolsterten Karton mit dem Kaufbeleg, Ihren Kontaktdaten und einem Vermerk, der die Art des Fehlers angibt.

Garantie

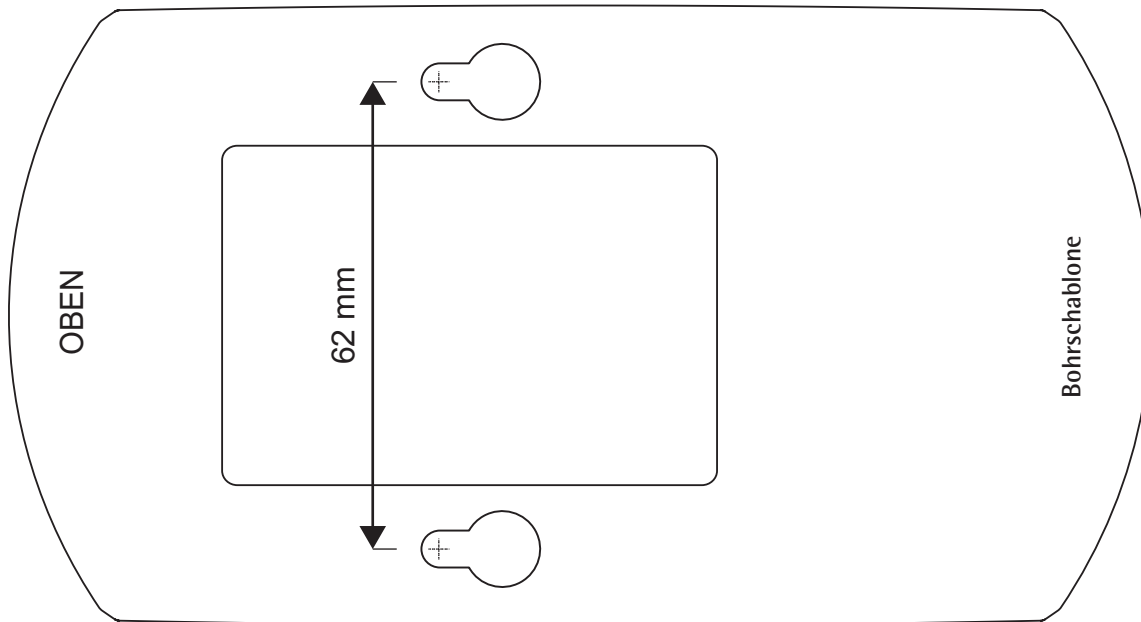
Ei Electronics gewährt für dieses Gerät ab Kaufdatum fünf Jahre Garantie auf Mängel, die auf fehlerhafte Materialien oder Verarbeitung zurückzuführen sind. Sollte dieses Gerät innerhalb der Garantiezeit einen Defekt aufweisen, werden wir das defekte Gerät nach unserem Ermessen reparieren oder ersetzen.

Diese Garantie gilt nur bei normalen Einsatz- und Wartungsbedingungen und erstreckt sich nicht auf Schäden, die durch Unfall, Fahrlässigkeit, Missbrauch, unbefugte Demontage oder Verschmutzung verursacht wurden. Diese Garantie schließt Batterien aus, die durch äußere Faktoren, die außerhalb der Kontrolle von Ei Electronics liegen, geschädigt wurden. Diese Garantie schließt Neben- und Folgeschäden aus.

Diese Garantie gilt nicht für Produkte, die in irgendeiner Weise von einem Dritten verändert oder mit einem Element eines Drittanbieters versehen wurden.

WARNUNG: Unterlassen Sie Eingriffe in das Gerät oder Versuche, es zu manipulieren. Dies führt zum Erlöschen der Garantie und kann, was noch wichtiger ist, den Benutzer der Gefahr eines Stromschlags oder eines Brandes aussetzen.

Diese Garantie ist eine Ergänzung Ihrer gesetzlichen Rechte als Verbraucher.





Hiermit erklärt Ei Electronics, dass das Hörgeschädigtenmodul Ei170RF den bestimmungsgemäßen Anforderungen und relevanten Vorschriften der Richtlinie 2014/53/EU entspricht. Die Konformitätserklärung kann hier eingesehen werden: www.eielectronics.com/compliance

Das durchgekennzeichnete Abfalltonnensymbol auf Ihrem Produkt weist Sie darauf hin, dass dieses Produkt nicht mit dem normalen Haushaltsabfall entsorgt werden soll. Die sachgemäße Entsorgung verhindert mögliche Gefährdungen der Umwelt und der Gesundheit von Menschen. Wenn Sie dieses Produkt entsorgen, dann trennen Sie es bitte von den sonstigen Abfällen, um sicherzustellen, dass es umweltgerecht recycelt werden kann. Für weitere Informationen zur Zusammenbringung und sachgemäßen Entsorgung wenden Sie sich bitte an die zuständige örtliche Behörde oder an den Händler, bei dem Sie dieses Produkt gekauft haben.





Ei Electronics KG
Franz-Rennefeld-Weg 5
40472 Düsseldorf
Telefon +49 (0)211 98436500
kundendienst@eielectronics.de
www.eielectronics.de